

Individuelle Büroeinrichtung von colourform

Von der Näherei zur modernen Steuerkanzlei

Das Bielefelder Planungsbüro colourform hat für den Umzug der Steuerkanzlei von Matthias Lange die künftigen Büroräume, in denen bisher eine Näherei untergebracht war, komplett neu gestaltet. Ausgeführt wurden die Arbeiten von der Tischlerei Formfreund Holzmanufaktur aus Steinhagen. Der Betrieb von Tim Brüggemann hat die Möbel nach Entwürfen von colourform angefertigt und war auch an der Entwicklung konstruktiver Details beteiligt.

Dafür musste das Gebäude zunächst komplett entkernt werden. Im Rahmen der Neugestaltung wurde das Design

der Kanzlei exakt aufeinander abgestimmt. Colourform hat außerdem die Haustechnik neu geplant, einen Grundrissplan erstellt und den Bau koordiniert.

Die Bielefelder Steuerkanzlei Lange wurde 1957 gegründet und wird in zweiter Generation von Matthias Lange geführt. Der Inhaber legt Wert auf eine transparente, aufklärende Betreuung der Mandanten, die individuell angepasst wird. Erklärtes Ziel des Bauherren war es, dieser Transparenz auch in der Gestaltung Ausdruck zu verleihen. Gleichzeitig sollte Kunden und Mitarbeitern mit der Einrichtung ein Mehrwert geboten werden. Die Gestaltung sollte Mitarbeitern und Klienten Struktur, Orientierung und Harmonie vermitteln.

Dieses Leitbild hat colourform in die Innenarchitektur übertragen. Die Haupträume sind transparent gehalten und werden durch die schwarzen Rahmen der Glastrennwände zониert. Die individuelle Betreuung spiegelt sich im Möbeldesign. Von der Verlegung der einzelnen Fliesen bis hin zum Lichtdesign wurde nichts dem Zufall überlassen, um den Individualcharakter der Kanzlei zu unterstreichen.

In der Besprechungszone wurden die Tische aus Glas und Metall in enger Zusammenarbeit mit der Tischlerei Formfreund konzipiert. Die drei Tischplatten gliedern sich um zwei T-förmig gefügte Glasscheiben aus 22 mm ESG Glas. Das Glas übernimmt hier sowohl eine statische als auch eine gestalterische Aufgabe.

Am Empfangstresen wurden im Sockelbereich zwei Spiegel, die den Bodenbelag widerspiegeln, eingearbeitet. Die LED-



Bilder: Marco Heinze/colourform

Die Steuerkanzlei legt Wert auf Transparenz bei der Betreuung ihrer Mandanten, was sich auch in der Innenarchitektur widerspiegelt.



Im Besprechungsbereich wurden die Tische aus Glas und Metall in enger Zusammenarbeit mit der Tischlerei Formfreund konzipiert.



Hochwertiges Material und passgenaue Fertigung: Auch bei den Mitarbeitermöbeln...

Streifen unter der Tresenschürze verleihen der Empfangsanlage Leichtigkeit – trotz seiner Größe von 3,60 Mal 2,77 m. Der weiße Tischbereich besteht aus fugenlosen Mineralwerkstoff. Der 3,60 Mal 2,77 m große Tisch steht für Beständigkeit. Das Empfangsblatt aus Walnuss-Furnier, unter dem LED-Streifen eingelassen wurden, wird von Glasplatten getragen.

„Bei den Mitarbeitermöbeln wollten wir ursprünglich aus Zeitgründen auf hoch-

wertige konfektionierte Möbel zurückgreifen – allerdings hätten wir aufgrund der Ferienzeiten bis zu acht Wochen auf die Auslieferung warten müssen“, erklärt René Kottmann, Inhaber von colourform. Formfreund lieferte die Möbel innerhalb von vier Wochen. Dabei habe sich erneut gezeigt, dass individuelle, vom Tischler hergestellte Büromöbel nicht zwangsläufig teurer als konfektionierte Möbel sein müssen. Zudem sei es mit den passgenau gefertigten Möbeln

möglich gewesen, alle Bereiche optimal zu nutzen. Auch die individuelle Materialwahl biete Vorteile. So lägen die Kosten zwar um 15 Prozent höher als bei den konfektionierten Möbeln, dafür konnte aber auch das hochwertigere Material verarbeitet werde, sagt René Kottmann: „Während die meisten konfektionierten Möbel meist mit Melaminharz beschichtete Oberflächen haben, konnten wir auf höher belastbare HPL-Oberflächen zurückgreifen.“ ■



... wurde Wert auf eine hohe Funktionalität und gestalterische Qualität gelegt.